

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat der BF HOLDING AG (vormals BRAIN FORCE HOLDING AG) hat sich im Rumpfgeschäftsjahr 2014 (1.10.-31.12.2014) in zwei Sitzungen intensiv über die wirtschaftliche Lage und die strategische Weiterentwicklung der Gesellschaft einschließlich ihrer Konzernunternehmen, sowie über wesentliche Ereignisse beraten. Der Vorstand hat den Aufsichtsrat im Rahmen der laufenden Berichterstattung sowie in allen Sitzungen anhand ausführlicher Berichte über die Geschäfts- und Finanzlage des Konzerns unterrichtet. Über besondere Vorgänge wurde zusätzlich informiert.

Im November 2014 haben die Aufsichtsratsmitglieder DI Stefan Pierer (Vorsitzender des Aufsichtsrates), Mag. Friedrich Roithner und Dr. Christoph Senft bekannt gegeben ihr Mandat als Mitglied des Aufsichtsrates mit Wirkung ab Beendigung der ordentlichen Hauptversammlung am 17.12.2014 niederzulegen. Die Niederlegung stand im Zusammenhang mit der beabsichtigten Verschmelzung der CROSS Industries AG auf die BF HOLDING AG (früher BRAIN FORCE HOLDING AG).

In der ordentlichen Hauptversammlung am 17.12.2014 wurden Dr. Ernst Chalupsky und Mag. Gerald Kiska in den Aufsichtsrat der Gesellschaft gewählt.

Am 17.12.2014 hat sich der Aufsichtsrat neu konstituiert und besteht nun aus Dr. Ernst Chalupsky, Vorsitzender des Aufsichtsrates, Josef Blazicek, Stellvertreter des Vorsitzenden und Mag. Gerald Kiska, Mitglied des Aufsichtsrates.

Im Prüfungsausschuss wurden einzelne Sachgebiete vertiefend behandelt und anschließend dem Aufsichtsrat berichtet. Das Präsidium des Aufsichtsrates hat sich vom Vorstand laufend über die aktuelle Geschäftslage informieren lassen. Der Prüfungsausschuss tagte einmal. Die Aufgaben des Vergütungs- und Nominierungsausschusses werden seit 17.12.2014 vom gesamten Aufsichtsrat wahrgenommen.

Der Jahresabschluss und Lagebericht der BF HOLDING AG (vormals BRAIN FORCE HOLDING AG) sowie der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014 nach IFRS wurden durch die KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Linz, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Sämtliche Abschlussunterlagen und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers wurden im Prüfungsausschuss am 12. März 2015 eingehend mit dem Prüfer behandelt und in der anschließenden Sitzung gemeinsam mit den vom Vorstand aufgestellten Lageberichten sowie dem Corporate Governance Bericht, dem Aufsichtsrat vorgelegt. Der Prüfungsausschuss hat sich in seinem Bericht an den Aufsichtsrat dem Ergebnis der Abschlussprüfung angeschlossen und ist nach der von ihm vorgenommenen Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes und des Corporate Governance Berichtes für das Rumpfgeschäftsjahr 2014 zum abschließenden Ergebnis gelangt, dass die geprüften Unterlagen gesetzmäßig und richtig sind, die vom Vorstand getroffenen bilanzpolitischen Entscheidungen wirtschaftlich und zweckmäßig sind und kein Anlass zur Beanstandung gegeben ist.

Der Aufsichtsrat schließt sich dem Bericht des Prüfungsausschusses und damit auch dem Ergebnis der Abschlussprüfung an. Auch nach dem abschließenden Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorgenommenen Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes und des Corporate Governance Berichtes für das Rumpfgeschäftsjahr 2014 ist kein Anlass zur Beanstandung gegeben.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss gebilligt, der damit gemäß § 96 Abs. 4 AktG festgestellt ist, und nahm den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2014 zustimmend zur Kenntnis.

Weiters wurde über Vorschlag des Prüfungsausschusses ein Vorschlag zur Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2015 (1. Jänner 2015 bis 31. Dezember 2015) für die 18. ordentliche Hauptversammlung am 22. April 2015 vorbereitet.

Der Aufsichtsrat bedankt sich beim Management sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und für das Erreichen der Unternehmensziele im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr 2014.

Wels, im März 2015


Dr. Ernst Chalupsky
Vorsitzender des Aufsichtsrates